



# VORTRAG

## E. LEONORA HAMBRECHT

«Skizzenhafte Bemerkungen zur  
Licht-Finsternis Arbeit in der Malerei  
nach Collot d'Herbois»  
(mit Demonstrationen)

Finsternis ist, kosmisch gesehen, viel mächtiger als das Licht.  
Auf der Erde ist es so, dass die Finsternis auf das Licht  
reagiert und damit in Erscheinung tritt.

Man neigt dazu Finsternis und Dunkelheit zu verwechseln.  
Aber Finsternis ist Wärme und kann je nach Lichtsituation  
eine andere Farbe annehmen, was mit der Arbeitsweise der  
Aquarell-Schittechnik nach Collot d'Herbois in der Malerei  
sichtbar werden kann.

E. Leonora Hambrecht und Elisa Métrailler haben die Bilder  
von Collot d'Herbois Mitte der 1970iger Jahre in der Malschule  
von Margarete Hauschka kennengelernt.

Über eine sich daraus entwickelte Freundschaft, wurde  
E. Leonora Hambrecht später zur Biografin, was gemeinsam  
mit ihrem eigenen heiltherapeutischen und künstlerischen  
Schaffen als ihr Lebenswerk anzusehen ist.

### Sonntag, 11. August 2024, 11:00 Uhr

Eintritt frei

(in deutscher Sprache mit konsekutiver italienischer Übersetzung)

Ihre Spende hilft und fördert

CASA Andrea Cristoforo  
Strada Collinetta 25, 6612 Ascona